

In memoriam



Prof. Dr. med. habil. Hans Wolfgang Opderbecke

* 05.06.1922 – † 11.12.2022

Die deutsche Anästhesiologie trauert um Prof. Dr. med. habil. Hans Wolfgang Opderbecke, der am 11. Dezember 2022 im hohen Alter von 100 Jahren verstarb. Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis in Düsseldorf statt.

Über drei Jahrzehnte prägte Prof. Dr. med. habil. Hans Wolfgang Opderbecke die Geschicke der deutschen Anästhesiologie und der anästhesiologischen Verbände. So war er u. a. Vertreter der Krankenhausanästhesisten im Präsidium des BDA, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Wiederbelebung (DGAW; 1967/1968), erster Generalsekretär der Deutschen Gesellschaft für Anästhesiologie und Inten-

sivmedizin (DGAI; 1977–1992), langjähriger Schriftführer des BDA (1972–1993) sowie Gesamtschriftleiter der A&I (1973–1993). Bis April 1993 leitete er ehrenamtlich die 1987 eingerichtete gemeinsame Nürnberger Geschäftsstelle von DGAI und BDA. In Würdigung seines Lebenswerkes verliehen ihm BDA und DGAI ihre höchsten Auszeichnungen, wie die Ehrenmitgliedschaften der DGAI und des BDA (1987), die Heinrich-Braun-Medaille der DGAI (1994) und die Ehrenstatue des BDA für herausragende Verdienste („Hypnos“, 2001). Anlässlich seines 100. Geburtstages im Jahr 2022 haben die beiden Verbände Leben und Werk des nun Verstorbenen

gewürdigt (Anästh Intensivmed 2022;63: V123, https://www.ai-online.info/images/ai-ausgabe/2022/06-2022/AI_06-2022_Verbaende_BDA-DGAI_Laudatio.pdf).

Die deutsche Anästhesiologie und ihre Verbände werden Herrn Prof. Dr. med. habil. Hans Wolfgang Opderbecke, einer der großen Gründerfiguren der deutschen Anästhesiologie, stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. med. Frank Vescia

Vizepräsident des BDA

Prof. Dr. med. Benedikt Pannen

Präsident der DGAI